

KV-VERHANDLUNGEN FMMI 2013

ARBEITER/INNEN

PROTOKOLL ZUM LOHNABSCHLUSS

Zwischen dem Fachverband Maschinen & Metallwaren Industrie (FMMI) und der Gewerkschaft PRO-GE wird nachstehende Vereinbarung geschlossen:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Mindestlöhne in der Grundstufe der jeweiligen Beschäftigungsgruppen** (Vorrückungsbeträge bleiben unverändert) ab 1.11.2013 um

BG A	3,2 %
BG B	3,0 %
BG C	2,9 %
BG D	2,85%
BG E	2,8 %
BG F	2,7 %
BG G	2,6 %

(Beilage 1).

2. Erhöhung der **Ist-Löhne** um

BG A	3,2 %
BG B	3,0 %
BG C	2,9 %
BG D	2,85%
BG E	2,8 %
BG F	2,7 %
BG G	2,6 %

3. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Zulagen** um 2,1 % und der **Aufwandsentschädigungen** um 2,1 % ab 1.11.2013 (Beilage 1). Die **innerbetrieblichen Zulagen** sofern sie im Kollektivvertrag namentlich genannt werden, werden um 2,1 % ab 1.11.2013 erhöht.

4. Erhöhung der **Lehrlingsentschädigungen** um 2,85% ab 1.11.2013 (Beilage 1). Die **PraktikantInnenentschädigungen** werden nicht erhöht.

5. Der Fachverband Maschinen & Metallwarenindustrie (FMMI) sowie die Gewerkschaften PRO-GE und GPA-djp kommen überein, unmittelbar nach Abschluss dieses Kollektivvertrages Verhandlungen über eine Neugestaltung der kollektivvertraglichen Arbeitszeitverteilung unter neuen Rahmenbedingungen aufzunehmen und das Ergebnis bis 30.6. 2014 verbindlich als kollektivvertragliches Arbeitszeitmodell mit dem FMMI zu vereinbaren.

6. Geltungsbeginn: 1.11.2013

Wien, am 28.10.2013